

Wer zuerst ... sieht - ein Spiel gegen Langeweile

von Clara und Simon

Für drei oder mehr Spieler, jedes Alter möglich. An unserem Spiel kann man, je nach Fantasie, eine Stunde (oder mehr) Spaß haben. Es wird außer Eurer Fantasie nur eventuell ein Blatt Papier und ein Stift benötigt.

Spielziel:

Das Ziel des Spieles ist es, möglichst viele Punkte zu bekommen. Das kann man spannender machen, indem man zum Beispiel sagt: "Pro zehn Punkte gibt es eine Kugel Eis, und der mit den meisten Punkten am Ende, darf ein neues Spiel bestimmen oder eine neue Person zum Sachen ausdenken!"

Spielvorbereitung:

Es wird eine Person bestimmt, welche die Sachen vorgibt, die gesucht werden müssen. Am besten eignet sich dafür eine erwachsene Person. Ein spannendes Spielziel wird ausgemacht (siehe oben), das Blatt und der Stift werden zum Punkte aufschreiben bereitgelegt, ansonsten soll sich jeder einzelne Spieler seine Punktzahl einfach merken.

Spielablauf:

Wir nennen die Person, welche die Begriffe bestimmt, einfach mal 'A', die anderen Spieler 'B', 'C', usw. Von A werden keine Punkte aufgeschrieben, da A nur die Sachen bestimmt und deshalb nicht mitraten darf.

A beginnt und sagt zum Beispiel: "Wer zuerst einen Mann mit Hut auf dem Kopf sieht!" Nun suchen die anderen Spieler nach der genannten Sache. Sie dürfen auch Fragen stellen, etwa: "Darf der Mann auch aufgemalt sein?" Da eine Sache ziemlich wenig ist, werden noch ca. zwei andere Sachen vorgegeben, zum Beispiel: "Wer zuerst ein Flugzeug sieht!" oder "Wer zuerst ein Boot sieht, das nicht auf dem See/Meer ist!" usw.

Jetzt schauen B, C und die anderen Spieler nach diesen Sachen. Wenn jemand eine Sache findet, bekommt diese/r einen Punkt und eine neue Sache wird genannt.

Da man immer neue, lustige Sachen erfinden muss, unser Tipp, dass derjenige (Erwachsene) mit der meisten Fantasie, A sein sollte.

Spielende:

Das Spiel ist zu Ende, wenn...

- ...die Fahrt zu Ende ist
- ...man eine abgemachte Zahl an Punkten erreicht hat
- ...einem keine Sachen mehr einfallen
- ...sich die Kinder um Punkte streiten und es dadurch keinen Spaß mehr macht

Das Spielende kann einfach ausgemacht werden!

Hier noch einige "Wer zuerst ... sieht" -Tipps:

- "Wer zuerst einen Mann mit Hut sieht!"
- "Wer zuerst ein Nummernschild mit KN/F/... sieht!"
- "Wer zuerst ein Pferd sieht!"
- "Wer zuerst einen gelben Lastwagen sieht!"
- "Wer zuerst ein Auto sieht, in dem mindestens 3 Erwachsene sitzen!"
- "Wer zuerst eine Eisenbahn sieht, die (nicht) fährt!"

Viel Spaß! Und keine Langeweile!

"Tier, Obst, Vorname" statt "Stadt, Land, Fluss"

von Linnea aus Berlin

Wir spielen im Auto oft Stadt, Land, Fluss. Weil mein Bruder aber erst 6 ist nehmen wir nicht Stadt, Land, Fluss sondern Vorname, Tier, Obst oder Gemüse, Körperteil und Spielzeug. Das ist dann leichter.

"Wohin fährst Du?"

von Tanja aus Nürnberg

Einer im Auto fragt: "Wohin fährst Du in diesem Jahr?" Der andere muss dann einen Ort sagen, beispielsweise "Neapel".

Der Erste fragt weiter: "Was machst Du dort?" Der Gefragte daraufhin: "Nudeln essen".

Zum Reiseziel ist immer eine Tätigkeit zu nennen, die aus zwei Wörtern besteht. Das erste Wort muss mit demselben Buchstaben beginnen wie der Ort: Neapel - Nudeln essen. Oder: Paris - Picknick machen. Oder: Madrid - Musik hören. Oder: Wien - Walzer tanzen.

Das ABC-Spiel

von Gabriele

Darum finde ich es ein super Spiel:

Alle können mitmachen, es fördert das Denken und Wissen, verschiedene Schwierigkeitsgrade sind möglich, verschiedene Varianten sind möglich. Hier geht es nicht ums gewinnen, sondern es ist einfach spannend, das ABC voll zu bekommen. Nicht nur für Kinder.

Spielablauf:

- 1) Auswahl eines Themengebiets. zum Beispiel Tiere, Flüsse, Berge, Politiker, Fußballvereine, Sportarten, Länder, Körperteile, Musikinstrumente etc.
- 2) Der Reihe nach (oder wer am schnellsten Antwortet) wird zu jedem Buchstaben des ABC ein Wort aus dem Themengebiet gesucht.

Beispiel:

Themengebiet Tiere

Lisa fängt an: 'A' wie Affe

Papa: 'B' wie Bär

Tim: 'C' wie mhmm...

Tim fällt kein passender Begriff ein. Jetzt können alle mithelfen... Wer kennt ein Tier mit 'C'? vielleicht gibt es ja sogar mehr als eines?

So geht es weiter bis zum Buchstaben 'Z'.

In der nächsten Runde suchen wir uns ein neues Themengebiet oder wir nehmen wieder Tiere, bereits genannte Tiere dürfen aber nicht noch mal gesagt werden.

Zusammengesetzte Wörter

von Joschi und Amelie aus München

Wir spielen auf Autoreisen immer das Spiel: Zusammengesetzte Namenwörter. Also, einer sagt zum Beispiel "Krankenkasse", dann muss der Nächste sich ein Wort ausdenken, welches mit "Kasse" beginnt, also zum Beispiel "Kassenzettel", usw. Das macht Spaß und ist ganz lustig.

Gymnastik für den Bauch

von Ulrike aus Duisburg

500 x den Bauchnabel einziehen...

(Wie sagt meine Gymnastiklehrerin immer so schön: "Stellt Euch vor, Ihr habt einen Faden am Bauchnabel, daran zieht jemand hinten am Rücken")

...eine schöne Übung - und die Zeit vergeht!

Kofferpacken

von Anke

Ich spiele immer mit meinen Eltern und meinem Bruder Kofferpacken.

Da muss ich immer etwas sagen wie: "Ich packe meinen Koffer und tue Unterhosen rein."

Mein Bruder sagt: "Ich packe meinen Koffer und packe Unterhosen und Schuhe rein."

Meine Mutter wiederholt das bereits gesagt und packt noch etwas Neues in den Koffer dazu. Lustig ist es, wenn der Papa dann die Haustüre oder so etwas hineinpackt.

Wenn jemand etwas Falsches wiederholt, dann lachen alle und das Spiel geht von vorne los. Wir zählen immer nur, wie viel wir zusammen geschafft haben.

Fünf Tipps gegen die Langeweile

von Claudia aus Neuss

Farben zählen

Jeder Mitspieler sucht sich seine Autofarbe aus und zählt nun beispielsweise alle roten Autos, die entgegenkommen oder überholen. Wer hat innerhalb von zehn Minuten die meisten Autos seiner Farbe gesehen?

Stationspäckchen

Mehrere kleine Tüten mit Inhalt vorbereiten, die während der Reise bei Kilometer 50, 100, 200 usw. den Kindern gegeben werden. So vergehen auch längere Fahrten schneller. In die Tüten kann man z.B. kleine Spielzeuge, Papier und Buntstifte, ein paar Bonbons oder auch ein Getränk geben. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Wortschlange

Zusammengesetzte Wörter, jedes muss mit dem Ende des vorhergehenden anfangen: Gartenschlauch - Schlauchboot - Bootshaus usw.

Wandlung

Ein kurzes Wort soll durch Ändern eines Buchstabens in zahlreiche andere Wörter verwandelt werden. Wer die meisten Abwandlungen hat, gewinnt. Beispiel:

ROST
RAST
MAST
LAST
LIST
MIST
MOST
usw.

Summen

Ein Spieler summt eine Melodie eines bekannten Liedes. Die anderen versuchen, den Liedertitel zu erraten. Wer das Lied zuerst errät, darf dann eine neue Melodie summen.

Was werden wir sehen?

von Andrea aus Mettingen

Wir fahren oft mit dem Auto in den Urlaub. Unsere beiden Töchter Franziska (11) und Lena (8) vertreiben sich immer sehr gut die Zeit. Ein beliebtes Spiel der beiden ist sich vorher aufzuschreiben, was sie später sehen könnten: ein rotes Auto, eine Parkbank, ein Auto mit offenem Kofferraum, eine Telefonzelle, einen Bauarbeiter, einen Bagger... Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt. Entweder wird die Liste zusammen "abgearbeitet" oder es hat der gewonnen, der die Sache zuerst sieht.

Weißt Du, was Du isst?

von Gina aus Schwedt

Meine Mama bereitet für die Reise immer verschiedene Dosen mit Obst, Gemüse, Sachen zum Naschen, kleinen Figurenbrotchen mit verschiedenen Belegen und Brotsorten vor. Nach einer halben Stunde auf Reise haben wir natürlich Langeweile und Hunger. Dann dürfen wir eine Kategorie wählen, zum Beispiel "Obst". In der Obstdose befinden sich Kiwis, Bananen, Äpfel, Pfirsiche, Mangos, Ananas oder Birnen in ganz kleinen mundgerechten Stücken. Wir machen die Augen zu und den Mund auf und raten, welches Obststück Mama uns in den Mund steckt. Wer am besten rät, darf am Ende in die Naschbox greifen. Das macht super Spaß und Hunger hat man auch keinen mehr.

Rhythmus-Raterei

von Anna aus Bornheim

Wir spielen immer Liederraten, aber anders als ihr denkt: Einer klatscht den Rhythmus von einem Lied und die anderen müssen raten. Bei den Kinderliedern geht das richtig prima. Aber mit Liedern kann man noch viel mehr machen. Zum Beispiel immer abwechselnd nach dem Alphabet für jeden Buchstaben den Anfang eines Liedtitels suchen. Oder einer summt einen Teil von einem Lied (aber nicht den Anfang!) und die anderen raten. Gute Fahrt!

Tiere raten

von Anke aus Kaufungen

Bei unseren Autofahrten spielen wir immer 'Tiere raten'. Man denkt sich ein Tier aus und die anderen müssen Fragen stellen. Zum Beispiel 'Kann es fliegen? Kann es schwimmen? Wohnt es in Afrika? Ist es groß oder klein?' Man darf immer nur mit 'ja' oder 'nein' antworten. Wer das Tier erraten hat, darf sich als nächster ein Tier ausdenken. Viel Spaß dabei!

Der letzte (Buchstabe) muss der erste sein

von Bennet aus Münsterdorf

Einer von uns gibt ein Wort aus einem bestimmten Bereich (Tiere, Städte, Länder, Flüsse, Pflanzen, Berufe usw.) vor. Der Nächste muss mit dem letzten Buchstaben des Wortes ein neues Wort aus diesem Bereich finden, das mit diesem Buchstaben anfängt. Der Übernächste nimmt dann von diesem Wort den letzten Buchstaben und bildet mit diesem als Anfangsbuchstaben ein neues Wort. Jedes Wort darf nur einmal genannt werden; Doppelnennungen sind nicht erlaubt.